

Vorlage Nr.: **2021/0631**

Verantwortlich: **Dez. 6**

Dienststelle: **HGW**

## Schloss-Schule Durlach, Erweiterung und Modernisierung Vergabe von Tischler-, Beschlag- und Verglasungsarbeiten (Holzfenster)

### Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
<b>Bauausschuss</b>	<b>08.07.2021</b>	2	X		

### Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Schloss-Schule Durlach, Erweiterung und Modernisierung

Tischler-, Beschlag und Verglasungsarbeiten (Holzfenster)

An die Firma: **Schreinerei Koch, Otzberg**

Auftragssumme: **1.204.504,91 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen   Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	24.400.000€	1.370.000€	1.112.000€

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein  Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

**Schloss-Schule Durlach, Erweiterung und Modernisierung**

**Schloss-Schule Durlach, Erweiterung und Modernisierung**

<b>Gewerk</b>	<b>Tischler-, Beschlag- und Verglasungsarbeiten (Holzfenster)</b>
Projektbetreuung	Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Architektenleistungen Ingenieurleistungen	Heid + Heid Architekten, Fürth
Bauzeit	25.10.2021 – 10.02.2023

**Ausschreibung nach VOB**

Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Ende Zuschlagsfrist	30. Juli 2021
Anzahl interessierter Firmen	20
Anzahl eingereicherter Angebote	2

**Prüfung der Angebote**

<b>Bieter</b>	<b>Ausschlussgrund</b>	<b>Rechtsgrundlage</b>
Bieter A	Angebot unvollständig. Das Angebot enthält in mehreren Positionen die geforderten Preise nicht.	§16 EU Nr.2 iVm §13 EU Abs.1 Nr.3 VOB/A

**Rangfolge der wertbaren Angebote:**

	<b>Firmen</b>	<b>Endpreis (brutto)</b>	<b>Prozent</b>
<b>1.</b>	<b>Fa. Koch, Otzberg</b>	<b>1.204.504,91€</b>	<b>100%</b>

<b>Angebotsbeurteilung des zu beauftragenden Angebotes</b>	Ja	Nein
Wirtschaftlichstes Angebot nach §127 GWB	X	
Eignung vorhanden	X	

### **Kostenvergleich**

Summe Kostenermittlung	796.956,67 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	1.204.504,91 €
Mehrbetrag	407.548,24 €

### **Begründung Mehrbetrag**

Der Mehrbetrag resultiert aus der derzeitigen Konjunktur und überwiegend aus der, sich bereits angekündigten, starken Baupreissteigerung im Bereich Holzbau.

Auch in dem vorausgegangenen Offenen Verfahren wurde nur ein Angebot abgegeben, welches weit über der Kostenermittlung lag.

Nach Abwägung der Umstände des Einzelfalls wird der Preis der Firma Koch zwar als hoch beurteilt, allerdings wird kein Missverhältnis zwischen diesem Preis und der zu erbringenden Leistung festgestellt.

Es sind keine milderen, gleich geeigneten Mittel im Vergleich zu der Vergabe an die Firma Koch ersichtlich. Die Stadt hat ein berechtigtes Interesse an der Vergabe der Leistung, da zum einen eine erneute Ausschreibung kein besseres Ergebnis verspricht und zum anderen eine wiederholte Verschiebung der Ausführungszeiten das gesamte Projekt massiv in Verzug setzen würde.

Der Mehrbetrag kann innerhalb des Gesamtaufwandes aufgefangen werden.